

## Übungsfälle zur Subsumtion

### Fälle zu Art. 12 I GG (Berufsfreiheit)

Subsumieren Sie die nachfolgenden Tätigkeiten unter den Begriff des Berufs iSv Art. 12 I GG!

Definition: *Beruf ist jede auf Dauer angelegte Tätigkeit, die der Schaffung und Erhaltung einer Lebensgrundlage dienen soll.*

- a) Die Rechtsanwaltsfachangestellte *Lilo Leitz-Luder* hat eine feste Anstellung in der Kanzlei von Rechtsanwalt *Dr. Justus Jus*, der ihr ein monatliches Gehalt zahlt.
- b) *Lars Lahm*, Jurastudent an der TU Dresden im 17. Semester, arbeitet neben seinem Studium jede Nacht als Rausschmeißer im „RaveResort“, da er mit seinem BAFÖG nicht über die Runden kommt.
- c) *Conny Cash-Cow* wird bereits an ihrem ersten Arbeitstag als Kassiererin in einem Supermarkt fristlos entlassen, weil sie zahlreiche Kunden beschimpft.

## Übungsfälle zum Gutachtenstil

### 1. Fall zu Art. 2 II 1 Var. 1 GG (Recht auf Leben)

Entscheiden Sie, ob im nachfolgenden Sachverhalt in das Recht auf Leben eingegriffen wird. Stellen Sie Ihre Lösung im Gutachtenstil dar.

Definition: *Leben ist die biologisch-physische Existenz (das körperliche Dasein).*

Die Berufskriminellen *Kolja Kowalski*, *Polja Polanski* und *Soja Soljanka* haben während eines Sparkassenraubs im Vogtlandkreis mehrere Geiseln genommen und brausen mit diesen auf der A 4 in Richtung Osten. Sie drohen mit der sofortigen Erschießung der Geiseln, wenn ihnen nicht freies Geleit bis in den Westural gewährt wird. Als das Fluchtfahrzeug wenige Kilometer vor Görlitz in einen Stau gerät, töten sächsische Polizeibeamte die Geiselnehmer gezielt mit dem sog. „finalen Rettungsschuss“, um das Leben der Geiseln zu retten.

### 2. Fälle zu Art. 2 II 1 Var. 2 GG (Recht auf körperliche Unversehrtheit)

Prüfen Sie, ob in den nachfolgenden Sachverhalten ein Eingriff in das Recht auf körperliche Unversehrtheit vorliegt. Verwenden Sie für die Darstellung Ihrer Lösung den Gutachtenstil.

Definition: *Körperliche Unversehrtheit ist die körperliche Integrität sowie die biologisch-physiologische Gesundheit.*

- a) Auf dem Heimweg von einer Techno-Party, bei der er wieder einmal viel zu viel XTC eingeworfen hat, beginnt *Randolf „Randy“ Raver* zu randalieren. Völlig berauscht wird er von Polizeibeamten festgenommen und muss den Rest der Nacht in der Ausnüchterungszelle verbringen. Nach seinem Erwachen werden ihm „aus erzieherischen Gründen und zur Abschreckung“ zehn kräftige Stockschläge verabreicht.
- b) Der Wehrpflichtige *Ramiro „Rambo“ Rambock* tritt seinen Dienst mit schulterlangem Haupthaar an. Daraufhin wird ihm trotz seines Protests vom Truppenfriseur ein Kurzhaarschnitt verpasst.
- c) Auf Initiative des Bundesinnenministers werden unter dem Motto „Big Brother is watching you“ neue Personalausweise eingeführt, um die allgemeine Sicherheitslage in der Bundesrepublik zu verbessern. Sie enthalten einen Chip, in dem ua. ein „genetischer Fingerabdruck“ (DNA-Code) des Ausweisinhabers gespeichert ist. Zur Ermittlung des DNA-Codes wird jedem, der einen neuen Personalausweis beantragt, eine Blutprobe entnommen.
- d) Der in Dresden lebende, fundamentalistische Moslem *Abdullah Abdullah* lehnt jede Gewalt kategorisch ab. Um dennoch wirkungsvoll gegen die nach seiner Meinung „imperialistische Besetzung islamischer Staaten durch Ungläubige“ zu protestieren, beginnt er auf der Prager Straße einen Hungerstreik, den er bis zum bitteren Ende fortsetzen will. Als er völlig entkräftet das Bewusstsein verliert, ordnet die zuständige Behörde seine Zwangsernährung an.